

NRW gründet breites Bündnis für Familien

WAZ Politik, 14.10.2008, Von Peter Szymaniak, Düsseldorf.

Mit einem bundesweit einzigartigen Bündnis für Familien will die schwarz-gelbe Landesregierung die Lebenssituation von Eltern und Kindern in den Städten konkret verbessern. Ärmere Kinder sollen kostenloses Mittagessen erhalten. Es soll auch flexibel buchbare Hilfen geben.

Quelle: <http://www.derwesten.de/nachrichten/politik/2008/10/14/news-83450750/detail.html>

Hierzu unser Leserbrief über so viel Heuchelei

Hier soll mit ehrenamtlicher Arbeit eine Situation ausgeglichen werden, die gar nicht hätte entstehen dürfen. Das Ausmaß von Armut in Familien ist empörend, und es ist die Ursache für viele der im Artikel beschriebenen Missstände. Ich möchte hiermit die Juristin Prof. Dr. Anna Lenze sowohl sinngemäß zitieren als auch ihr beipflichten, sie sagt: Wir brauchen ganz dringend die Gleichbehandlung von Familien mit kinderlosen Menschen, indem die Unterhaltspflichten für Kinder in den staatlichen Systemen berücksichtigt werden. Damit könnten Eltern einen erheblich größeren Anteil ihres Einkommens als bislang behalten – in den meisten Fällen würde sich dann eine spezielle Förderung der Familien erübrigen. Zu armen Kindern gehören regelmäßig arme Eltern. Dies ist allerdings in Anbetracht unseres Steuerrechts auch kein Wunder: Eine Familie mit drei oder fünf Kindern zahlt genauso viel Steuern wie ein kinderloses Ehepaar, obwohl von dem familienblinden Lohn drei oder fünf Personen mehr leben müssen.

Dr. Dorothea Böhm

Landesvorstandssitzung NRW am 25. Oktober 2008 in Bielefeld

In einer konzentrierten Arbeitssitzung hat der Landesvorstand NRW die Aktivitäten und Termine für 2009 festgelegt:

Über allem steht unser gemeinsames Bemühen, unsere Mitgliederzahl erheblich zu steigern. Bitte schauen auch Sie in Ihrem Umfeld (Familie, Kindergarten, Schule, Nachbarn, Freunde, Arbeitsplatz, Verein,), ob sich außer Sympathisanten auch noch zukünftige Mitglieder und Aktivisten finden lassen. Sprechen Sie bitte diese Wähler nicht nur auf eine UU = Unterstützungsunterschrift an, sondern fragen Sie weiter!

Termine 2009 in NRW

Bitte vormerken

- 01.-20.03.: Infostände im Ruhrgebiet
- 21.-27.03.: Infostände Ostwestfalen-Lippe
- 27./28.03.: Landesparteitag in Bielefeld
 - Freitagabend: Öffentlicher Vortrag
 - Samstagmorgen: Infostand in Bielef.
 - Samstagnachmittag: Landesparteitag
- 29. 03. Sonntag: Infostand in Minden
- 06.-18.04.: Osterferien in NRW
- 18. 04. Samstag: Infostand in Warburg
- 09. 05. Samstag: Europatag in Bielefeld, eventuell als Bundesveranstaltung
- 10. 05. Sonntag: Muttertags-Aktion
- 07. 06. Sonntag: Europawahl bundesweit mit Kommunalwahl in NRW
- 20. 06. Samstag: Landesvorstand in Voerde
- 20. 09. Sonntag: Welttag des Kindes, eventuell als Bundesveranstaltung
- 31. 10. Samstag: Landesparteitag NRW in Kaarst mit **Neuwahl des Landesvorstandes**



Die ersten 1.000 UU sind geschafft

Ganz herzlich bedankt sich der **Landesvorstand NRW** bei allen bisherigen Sammlerinnen und Sammlern der für die Wahlteilnahme gesetzlich erforderlichen **2000** Bundestagswahl- und **4000** Europawahl-Unterstützungsunterschriften. Als erster Landesverband haben wir bisher **je Wahl 500** Unterschriften erreicht. Möglich wurde dies, weil wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt im Juni auf unserem außerordentlichen Landesparteitag in Münster die **NRW-Kandidaten** zur Bundestagswahl 2009 aufstellten. Anstelle einer langen Sommerpause haben wir sofort mit dem Sammeln für unsere Bundesliste zur EUROPA-Wahl, wie für die Landesliste NRW zur Bundestagswahl begonnen. Ein wichtiger Motor war uns dabei die von Dagmar Feldmann initiierte **Tour de NRW**.

Aber wir brauchen weitere Unterstützungsunterschriften, auch von jedem von Ihnen. **Hand aufs Herz:** „Haben Sie schon für unsere *Familien-Partei* unterschrieben?“ Haben Sie auch Oma, Opa, Tante, Onkel, Mutter, Vater, Freunde, Verwandte, Bekannte, Kollegen angesprochen? **Wollen Sie weiterhin den etablierten Parteien das Feld überlassen?**

Wir fügen wieder beide Formulare bei. Bitte selber kopieren. Bitte den oberen Teil ausfüllen (lassen) und unterschrieben senden an: Fam. Hartmann, Kölner Str. 17 a, 41564 Kaarst

Ergebnisse unserer Tour de NRW

Allen Teilnehmern der Tour de NRW ein herzliches **DANKESCHÖN**.

Auf unserer Homepage können Sie die Tour nachlesen. www.familien-partei.de >> Landesverbände >> NRW >> Tour de NRW. Neben der persönlichen Mobilität (per Fahrrad, zu Fuß, per Auto) verteilten wir viele hundert Flyer, führten unzählige Gespräche und sammelten hunderte von UU = **Unterstützungsunterschriften**.

Quiz-Ergebnisse

An allen Infoständen während unserer Tour von Warburg über Münster bis Aachen, hatten die Unterzeichner die Möglichkeit, sich an unserem Quiz zu beteiligen. Tatsächlich kamen je 1/3 aus Ostwestfalen, 1/3 aus Gladbeck/Bottrop und 1/3 aus Münster/Düsseldorf/Aachen.

Nachdem die zuerst gezogene Gewinnerin des ersten Preises aus Aachen nicht alle Fragen beantwortet hatte, wurde neu gezogen.

Wider Erwarten fielen **alle drei Preise an Gladbecker Unterstützer**, denen wir auf diesem Wege nochmals herzlich gratulieren. Unser Gladbecker Neumitglied überreichte alle Preise persönlich:

1. Preis: 1 Warengutschein über 50 €uro erhielt **Frau Hehn**. Die ältere Dame freute sich sehr über ihren Gewinn.
2. Preis: 1 Fahrradreparaturset erfreute **Familie Kiy** ganz besonders.
3. Preis: 1 Kaffee-/ Tee-Set **Familie Aschenberger** kam persönlich zum Abholen des Preises.

Landesparteitag in Schleswig-Holstein mit Neuwahl und Aufstellung der Landesliste

Auf ihrem Landesparteitag in Neumünster am 27. September 08 berichtete der alte und neue Landesvorsitzende über die Aktivitäten im nördlichsten Landesverband:

01.12.2007 letzter Landesparteitag
23.02.2008 Landesvorstandssitzung
28.06.2008 LV-Sitzung und Grillnachmittag
26.07.2008 Familien-Stammtisch

Eine eigene Kassenführung soll für die Bezirksverbände mit parteiinternem Finanzausgleich eingerichtet werden. Außerdem ist eine Städte-tour durch Schleswig-Holstein geplant.

Die Neuwahl des Landesvorstandes ergab:

LV-Vorsitzender: Werner Lahann
Stellvertreter: Oliver Mrozewski
Schriftführerin: Hilke Rohlfshagen
Schatzmeister: Matthias Kortüm
Beisitzer: Jens Evers
Beisitzerin: Sonja Weimar,
Beisitzer: Helmut Uschner
Beisitzer: Thomas Vollbracht

Außerdem wurde folgende Landesreserveliste zur Bundestagswahl 2009 aufgestellt:

Platz 1: Matthias Kortüm
Platz 2: Werner Lahann
Platz 3: Andrea Tietje
Platz 4: Hilke Rohlfshagen
Platz 5: Oliver Mrozewski
Platz 6: Thomas Vollbracht
Platz 7: Jens Evers
Platz 8: Sonja Weimar
Platz 9: Helmut Uschner
Platz 10: Dr. Helmut Ruge

Liebe Parteimitglieder, liebe Parteifreunde des Landesverbandes Rheinland-Pfalz

Am 1. November 2008 hatten wir zunächst eine Landesvorstandssitzung und daran anschließend einen ordentlichen Landesparteitag, auf dem unser **Landesvorstand neu gewählt** wurde. Er setzt sich zukünftig wie folgt zusammen:

Landesvorsitzende: Margarete Nickel
Stellvertreterin: Brigitte Schmitt
Schriftführerin: Eva-Maria Corr
Schatzmeister: Rudolf Konrad Heß
Beisitzer: Lothar Nickel

Herr Felix Ludosan wurde vom Landesvorstand beauftragt eine Landeshomepage zu erstellen und zu betreuen.

Das Sammeln der UU=Unterstützungsunterschriften für die EUROPA- und Bundestagswahl kann bei uns sofort losgehen. Wir bekamen nun vom Landeswahlleiter grünes Licht, nachdem ein Fehler, der uns beim Einreichen der Landesliste unterlief, ausgebügelt werden konnte.

Ich werde als einzige eine Direktkandidatur im Wahlkreis Neustadt/Weinstraße – Speyer anstreben und verbleibe mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen

Margarete Nickel
Landesvorsitzende Rheinland-Pfalz

Wieder 2 Ratsmandate für unsere Familien-Partei

Nach einem langen, Kräfte und Geld zehrenden Kommunal-Wahlkampf, konnten unsere Parteifreunde in **Potsdam** 4, 4 % der Wählerstimmen auf sich vereinigen und sind –wie 2003–wieder mit **zwei Sitzen** in der Stadtverordnetenversammlung der brandenburgischen Landeshauptstadt Potsdam vertreten. Dies Ergebnis liegt zwar 0,2 % Punkte hinter dem letzten Wahlergebnis, ist aber in der derzeitigen schwierigen Situation in Deutschland ein gutes Ergebnis. Aufgrund einer Satzungsänderung konnten unsere beiden Stadtverordneten diesmal keine **Zweier-Fraktion** bilden, sondern haben sich mit den drei Stadtverordneten der FDP zu einer gemeinsamen Fraktion zusammengeschlossen. Die *Familien-Partei* hatte zu dieser Kommunalwahl in Brandenburg insgesamt **50 Kandidaten** aufgestellt.

Bei der kommenden Landtagswahl in Brandenburg gilt es das gute Ergebnis von 2004 mit immerhin 2,6 % der Stimmen zu halten oder sogar zu verbessern. Dazu sind neben finanziellen, vor allem personelle Voraussetzungen erforderlich. Wer kennt interessierte Bürger/Innen aus Brandenburg, die bereit wären, sich in unserer *Familien-Partei Deutschlands* dort zu engagieren? Die Menschen sehen pessimistisch in die Zukunft und gehen – trotz Aufrufen – nur zögernd zur Wahl.

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.familien-partei.de >> Landesverbände >> 7 = Brandenburg

Landesverband Hessen sehr aktiv

Am 9. August 2008 fand in Bensheim ein ordentlicher Landesparteitag statt, auf dem folgender **neuer Landesvorstand** gewählt wurde:

Vorsitzender: Dr.-Ing. Volker Pitz, Bensheim
Stellvertreter: Sven-Oliver Böttcher, Langen
Schatzmeister: Michael Zachau, Neu-Isenburg
Schriftführer: Dr. Albert Otten, Waldsolms
Beisitzer: Dr. Werner Kruck, Bürstadt

Da der Vorsitzende Dr.-Ing. Volker Pitz als Beisitzer bereits dem Bundesvorstand angehört, wird sein Stellvertreter Sven-Oliver Böttcher den Landesverband Hessen im BHV Bundeshauptvorstand vertreten.

Am 13. September 2008 wurden auf einem weiteren außerordentlichen Landesparteitag in Oberursel folgende Mitglieder für die **hessische Landesliste zur Bundestagswahl** nominiert:

Platz 1: Michael Zachau, Neu-Isenburg
Platz 2: Annette Pitz, Bensheim
Platz 3: Dr. Albert Otten, Waldsolms
Platz 4: Kirstin Sigmund, Darmstadt
Platz 5: Dr. Werner Kruck, Bürstadt
Platz 6: Dr. Volker Pitz, Bensheim

Aktuelle Meldung: Am 15. November 2008 wurde auf einem weiteren außerordentlichen Landesparteitag beschlossen, an der vorgezogenen hessischen Landtagswahl am 18. Januar 2009 teilzunehmen. In der Erkenntnis „**Nur gemeinsam sind wir stark!**“ wurde folgende Landesreserveliste zur **HESSEN-Wahl** aufgestellt:

Platz 1: Annette Pitz, Bensheim
Platz 2: Sven-Oliver Böttcher, Langen
Platz 3: Andrea Kruck, Bürstadt
Platz 4: Olaf Sigmund, Darmstadt
Platz 5: Michael Zachau, Neu-Isenburg
Platz 6: Kirstin Sigmund, Darmstadt
Platz 7: Dr. Ing. Volker Pitz, Bensheim
Platz 8: Dr. Werner Kruck, Bürstadt

Impressum: Offizielles kostenloses Mitteilungsorgan der *Familien-Partei Deutschlands* Landesverbände NRW und Rheinland-Pfalz
NRW-Konto Nr. 4010 5371 BLZ 490 501 01 Spk. Minden-Lübbecke
Auflage: 200 Exemplare im Eigendruck / Copyshop
Redaktionsschluß für Nr. 20 ist der 5. Dezember 2008
V.i.S.d.P. Heiner Christinck, Tel. 02855 / 920103
Redaktion: christinck@familien-partei-nrw.de
M.Hartmann, M.Nickel, V.Pitz, D.Böhm, B.Utting, W.Lahann
Familien-Partei H.Christinck, Sandstege 5, 46562 Voerde

- A U F R U F -
In neun Wochen ist Neuwahl in Hessen

Liebe Parteimitglieder und Freunde,
nachdem feststand, dass Andrea Ypsilantis Plan einer rot-grünen Minderheitsregierung mit Tolerierung durch die LINKE in Hessen scheitern würde, war nach nur drei turbulenten Tagen klar: es wird knapp ein Jahr nach der letzten hessischen Landtagswahl Neuwahlen geben.

Das hessische Landeswahlgesetz lässt es zu, schon vor der Auflösung des Landtags eine Landesliste für mögliche Neuwahlen aufzustellen. Der LV Hessen nutzte diese Regelung umgehend und lud mit verkürzter Frist zum 15. November zu einem Landesparteitag, um die kurze Frist zum Sammeln der Unterstützungsunterschriften (UU) wenigstens um ein paar Tage zu strecken.

Damit die **FAMILIE** als demokratische, das Grundgesetz bejahende Alternative am 18. Januar 2009 erneut landesweit auf dem Wahlzettel steht, sind in Hessen zwar „nur“ 1.000 UU nötig, jedoch müssen bestätigten Formulare schon am 15. Dezember beim Landeswahlleiter sein.

Bitte helfen Sie alle mit! E s e i l t !!

- Sprechen Sie Verwandte, Freunde und Bekannte an, die in Hessen wohnen !
- Erklären Sie sich bereit, nach Hessen zu fahren und dort UU zu sammeln!
- Schließen Sie sich unseren Helfergruppen an! Tel.02855-855323.

Sie finden die UU-Formulare im Internet:
www.hessenwahl-2009.de

**29./30. November 2008 Bundesparteitag
In Kassel-Wilhelmshöhe**
(Intercity-Hotel neben dem IC-Bahnhof)

Liebe Mitglieder im Landesverband NRW,
erst 10 % unserer Mitglieder haben sich bisher zum Bundesparteitag angemeldet. Hier wird ein neuer Bundesvorstand gewählt. SEHR WICHTIG!

Samstag: Bundesparteitag 13:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: Vorträge mit Diskussion ab 20:00 Uhr

Sonntag: Fortsetzung BPT 9:00 bis 13:00 Uhr

**Samstag: Infostände 09:00 bis 12:00 Uhr
Im Raum Kassel sammeln wir Unterstützungs-
unterschriften für die Zulassung in HESSEN !**

Der gekochte Frosch

„Wenn man einen Frosch in einen Topf brühheißen Wassers wirft, bemerkt er sofort die **lebensfeindliche Veränderung seiner Umwelt** und springt sofort heraus. Setzt man ihn dagegen in einen Topf mit kühlem Wasser und erwärmt nun das Wasser ganz langsam, so rührt sich der Frosch nicht vom Fleck. Der Frosch bemerkt die lebensgefährliche Temperaturerhöhung viel zu spät, erstarrt und stirbt.“

Das beschreibt auch die Situation von Familien in Deutschland. Die Frage ist, wie man sie auf die "Temperaturerhöhung" aufmerksam machen kann, bevor es zu spät ist.

Wir möchten weder einen Frosch kochen, noch die Familien. Was haben Sie denn für Vorschläge zum Wachrütteln der Großeltern, Eltern und Kinder?
Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an!

Wahlplakate

Liebe Mitglieder/Innen,
immer wieder gibt es in unseren Parteigremien heiße Diskussionen über die richtige Wahlwerbung. Seinerzeit fielen DIE GRÜNEN dadurch auf, dass deren Plakate völlig unkonventionell waren. Auf ihrem langen Weg sind sie inzwischen längst Regierungspartei geworden und haben intensiv zur Individualität = Egoismus und zur Kinderfeindlichkeit in Deutschland beigetragen.

... und wie steht es um unsere Ziele: die Familien und die Zukunft unserer Kinder? Gerade unter dem Aspekt des „demografischen Wandels“ (ein akademischer Begriff für fehlenden Nachwuchs !) und der rasant steigenden Armut unter Kindern in unserem Wohlstandsland, der Perspektivlosigkeit ganzer Regionen und Jahrgänge in (Haupt- und Sonder-)Schulen und

Wir appellieren an Ihre Kreativität: Denken Sie mal nach, gestalten sie mal und senden Sie uns dann bitte Ihre Vorschläge /Entwürfe für mögliche gewünschte Wahlplakate für die Bundestagswahl 2009. Wir erwarten diesmal viel Post, mindestens, wenn Sie **Ihre Kinder und Enkel und Ur-Enkel mal in diese Aktion mit einbeziehen.** Vielleicht fallen unsere Plakate dann auf, wenn Kinder visionär mal ihre Zukunft malen /zeichnen.
M.Hartmann@familien-partei-nrw.de oder
Maria Hartmann, Kölner Str. 17 A, 41564 Kaarst

Schauen Sie ab und zu mal auf unsere homepage www.familien-partei.de >> Landesverbände >> NRW (>> Presse, Aktionen , Termine,)